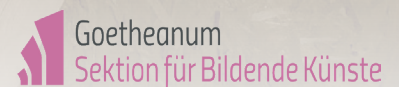


Die Wirkung von Baustoffen und  
Technik auf die Lebenskräfte

Herbstseminar 2026  
Dottenfelder Hof



# Die Wirkung von Baustoffen und Technik auf die Lebenskräfte

Wie wirken Baumaterialien auf unsere Gesundheit und unsere Vitalität? Macht es einen Unterschied für die Wohnqualität, mit welchem Material wir uns umgeben? Wie finden wir zu einer ganzheitlichen Betrachtung der verwendeten Materialien? Aus dem baubiologischen Kontext gibt es seit langem Einschätzungen dazu. Der Schwerpunkt liegt dabei auf toxischen Eigenschaften und biologischer Wirkung – viele Menschen leiden heute an Erschöpfung oder Allergien und brauchen ein reizfreies Lebensumfeld. Darüber hinaus spielt die Nachhaltigkeit am Bau eine immer wichtigere Rolle. In der Architekturgestaltung und im Design wird versucht, über psychologisch fundierte Gestaltung eine angenehme Atmosphäre für den Menschen zu schaffen.

Bisher wenig untersucht ist die Wirkung von Baumaterialien auf das Lebendige, auf unsere Vitalität. Können wir lebensfördernde Alternativen entwickeln?

Dieser Frage wollen wir mit einem Seminar auf dem Dottenfelderhof nachgehen.

Anhand von praktischen Beispielen vor Ort und mit gemeinsamen Wahrnehmungsübungen wollen wir ein Bewusstsein für die vitale Qualität von Materialien entwickeln.

IFMA, das Internationale Forum, Mensch und Architektur veranstaltet dieses Seminar gemeinsam mit der Gesellschaft für Bildekräfteforschung e.V. In der Bildekräfteforschung liegen vielfach erprobte und validierte Erfahrungen vor, wie Qualitätsfragen methodisch bearbeitet werden können. Die Wirkungen von Beton, Kunstlicht (insbesondere LED) und Photovoltaik auf die Lebendigkeit wurden intensiv untersucht.

An Beispielen direkt auf dem Dottenfelderhof können die Ergebnisse dieser Arbeit besichtigt und erfahren werden. Ein methodisches Erarbeiten der Grundlagen für die Wahrnehmung im Lebendigen und ihre Vertiefung für Menschen mit Erfahrung auf diesem Gebiet ergänzt die Betrachtungen am Material. Das Seminar bildet eine gute Basis für einen aktive Umgang mit Qualitätsfragen am Bau.

## Freitag 02.10.2026

15:00 Ankommen  
16:00 Begrüßung und Einführung ins Thema  
17:15 Rundgang Dottenfelder Hof mit methodischen Anregungen zum Wahrnehmen von Bildekräften  
18:30 Abendessen  
19:30 Lichtqualität und LUMOS-Lichtfilter mit Experimenten und Übungen

## Samstag 03.10.2026

09:00 Bewegungsübungen zur Wahrnehmungsschulung  
10:00 Einführung/Materialkunde Gruppenarbeit  
11:45 Besichtigungen verschiedener Hofgebäude  
13:00 Mittagsessen  
14:30 PV-Anlagen und Gebäude Beobachtung und Gespräch  
16:30 Einführung/Materialkunde Gruppenarbeit  
18:30 Abendessen  
19:30 Möglichkeiten der Bildekräfteforschung in Bau und Architektur

## Seminarort

Dottenfelder Hof 1  
61118 Bad Vilbel

Seit 1946 ist ein demeter Hof in der Nähe von Frankfurt. Hofanlage steht unter Denkmalschutz. Es gibt eine Landbauschule und einen großen Bio Hofladen

## Anmeldung und Info

### Email

Herbst2026@archikult.de

### Veranstalter

Stichting International Forum Man and Architecture **IFMA**  
Drieklinken 71, 3972 EC Driebergen  
In Kooperation mit:  
Bildekräfteforschung e.V. +  
Sektion für Bildende Künste  
am Goetheanum

### Betrag

Regelbetrag 180,00 €  
Studenten 90,00 €  
Verpflegung 97,00 €

### Kontonummer

Betreff: Herbst2026  
Stichting International Forum  
Man and Architecture  
NL83 INGB 0698 4615 76

### Anmeldeschluss

Ende Juli

### Unterkunft

Mehrbettzimmer auf dem Hof 37 €/2 Nächte oder im Hotel in der Nähe, bitte selber buchen

## Sonntag 04.10.2026

09:00 Bewegungsübungen zur Wahrnehmungsschulung  
10:00 Einführung/Materialkunde Gruppenarbeit  
11:45 Abschlussplenum  
12:30 Mittagsimbiss

### Referenten

Markus Buchmann  
Martin Hollerbach  
Dorian Schmid  
Ulrike Wendt

*Es wird zwei Gruppen geben*

*Gruppe I: Einführung in die Bildekräfte-Beobachtung (Grundlagen) Gruppe II: Übungen zur Materialkunde (Fortgeschrittene)*